

# Volk und Künstler verbinden

Bei einem Künstlerapéro wurde Kulturschaffenden das zweite Kulturwochenende auf dem Leutschengut schmackhaft gemacht.

---

Markus Richter

Nach drei Jahren wird am 5. und 6. September zum zweiten Mal in der Remise des Leutschengutes ein Kulturwochenende der etwas anderen Art durchgeführt. Am Donnerstagabend luden daher die Kulturkommission und die ausführende Projektgruppe einheimische Künstler zur Konzeptpräsentation von «ausARTen».

Die Projektleiterin und Präsidentin der Kulturkommission, Verena Vanonsen, erklärte das Streben, einerseits Kunstschaffenden aus den Bereichen der bildenden Kunst, der Musik, des Tanzes und der Wortkunst eine gemeinsame Plattform zu bieten, andererseits dem Publikum zu ermöglichen, sich selber aktiv einzubringen und Kunst zu erschaffen. Das Vorhaben mit dem Hauptmotto «sehen, hören, spüren und gestalten» sei bewusst vielseitig formuliert und für weitere Anregungen offen.

## Anmeldungen bis Mai

Edwin Wehner aus der Projektgruppe stellte den anwesenden Künstlern die Räumlichkeiten vor. «Nicht nur der Name und der Anlass sind unkonventionell, auch die Ausstellungsräume fallen aus dem Rahmen», erklärte er engagiert. Die Remise, die sonst als landwirtschaftlicher Wagenschopf Verwendung findet, soll ein Gegenpol zu den sonst gediegenen, hellen und sterilen Ausstellungsräumen bilden. Das Konzept sieht vor, dass im Parterre sechs, in der Galerie zwei Künstler ausstellen dürfen.

Schöpferisch Tätige sind aufgefordert, ihre Bewerbungen und künstlerischen



**Edwin Wehner erklärte Details zum Projekt «ausARTen».** (Markus Richter)

schwerpunkte mit Bildern bis am 25. Mai bei der Kulturkommission Freienbach einzureichen, die dann eine Auswahl treffen wird. Als Ausstellungspauschale werden 250 Franken bezahlt.

## Theurillat liest

Aus dem vielseitigen und kontrastreichen Rahmenprogramm hob Kommissions- und Projektgruppenmitglied Bernadette Mühlebach speziell die Dar-

bietung des Heilpädagogischen Zentrums Ausserschwyz (HZA) hervor.

Daneben wird es eine Lesung von Krimi-Autor Michael Theurillat geben und musikalische Darbietungen der Nachwuchsbands Corch und Rising Jesters.

Diese und zahlreiche weitere Programmpunkte werden im Stall sowie in verschiedenen Zelten über die Bühne gehen.